

Generalversammlung und Fachtagung der Fachgruppe Beratung

Samstag, 17. April 2010 an der Universität Neuenburg

19 Mitglieder der Fachgruppe Beratung haben sich für die GV eingefunden, dazu auch eine stattliche Anzahl von Interessierten aus der Romandie. Die Fachgruppe Beratung zählte Ende 2009 **79 Mitglieder**. Davon kommen 62 aus der deutschen und 19 aus der welschen Schweiz.

Die Rechnung 2009 und das Budget für 2010 wurden einstimmig angenommen.

Bernhard Adam ist aus gesundheitlichen Gründen aus dem Vorstand per sofort ausgetreten. Er war seit 2002 Mitglied des Vorstandes der Fachgruppe Beratung. Die Präsidentin, Hanna Eyer, würdigte und verdankte seine grosse Arbeit in der Fachgruppe und sein Einsatz für die TA Beratung. Bernhard war auch massgeblich beteiligt am Aufbau der Schweiz. Gesellschaft für Beratung SGfB.

Barbara Sterkman informierte über die SGfB (Schweiz. Gesellschaft für Beratung).. 5 Verbände und 12 Institutionen sind Mitglied der SGfB. Bis heute wurden 83 Fachtitel „Berater / Beraterin SGfB“ vergeben. Die SGfB arbeitet in einer Arbeitsgruppe mit für eine Eidg. Fachprüfung in Beratung.

Detaillierte Informationen unter: www.sgfb.ch

Datum der nächsten GV und Fachtagung der Fachgruppe Beratung: 16. April am EBI Zürich.
mit Ulrike Sell aus Hannover.

Zur anschliessenden Fachtagung mit Monique Maystadt, TSTA in Beratung und Psychotherapie und Physiotherapeutin aus Belgien, konnte Hanna Eyer über 60 Teilnehmende begrüssen – ein Teilnahmerecord!

Monique Maystadt referierte zum Thema

Einbezug des Körpers in der Beratung

Sie zeigte abwechslungsreich und kompetent anhand von Theorie und vielen Beispielen wie wir als Beraterinnen und Berater sowohl bei unseren Klientinnen und Klienten wie auch bei uns selbst die Äusserungen des Körpers wahrnehmen und in der Beratung aufnehmen können.

Mit kurzen Übungen zu zweit konnten wir eigene Erfahrungen machen.

Ein interessanter theoretischer Aspekt ist ihre Zuordnung der Engpassstheorie zum Neocortex (Engpass 1. Grades), dem limbischen System (Engpass 2. Grades) und dem Reptilienhirn (Engpass 3. Grades). Dies wirkt sich auf die Art der Interventionen aus: Blockierungen im Neocortex – kognitive Ebene; Blockierungen im limbischen Bereich – Gefühlsebene; Blockierungen im Reptilienhirn – Körperebene.

Körperkontakt, die direkte Berührung in der Beratung, war ein weiterer Aspekt im Referat von Monique Maystadt. Auch da konnten wir anhand einer Übung die Wirkung einer Berührung erfahren.

Das Fachreferat wurde auch dieses Jahr wieder von Elke Chapuisod kompetent, Hand in Hand mit Monique Maystadt, übersetzt. Diesmal vom Französischen ins Deutsche für die Teilnehmenden aus der Deutschschweiz, die am Morgen früh den Zug ins schöne Neuenburg genommen haben.
Sylvia Arni